



Handbuch

für Sänger*innen im KonzertChor Germering

Stand 11/24

Das wichtigste Kompakt:

- Geprobt wird in der Regel wöchentlich montags um 19.30 Uhr – in den Schulferien entfällt die Probe
- Bitte vor der Probe rechtzeitig da sein, sodass wir pünktlich um 19.30 Uhr starten können
- Alle wichtigen Infos bekommt ihr per Mail oder in den Proben
- Zur Chorprobe bitte Noten und Stift mitbringen
- Bitte den Stoff der Probe nachbereiten, bzw. die nächste Chorprobe vorbereiten
- Solltet ihr nicht zur Probe kommen können, bitte rechtzeitig abmelden (möglichst bis 18.00 Uhr). Bitte per E-Mail beim Vorstand (wichtig@konzertchor-germering.de), per WhatsApp oder auch telefonisch bei Angelika Schuller (089/8631229)
- Die Anwesenheit bei einer bestimmten Zahl an Proben und zu vorher benannten Terminen ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Konzerten

Allgemeines

Wann und wo wird geprobt?

Die Proben finden wöchentlich, montags von 19.30 Uhr bis 21.45 Uhr statt. In der Regel proben wir in der Aula der Grundschule an der Kirchenstraße (Kirchenstr. 1, 82110 Germering). Während der Schulferien pausiert der Chor. Sonderproben werden zu Beginn der Projektphasen bekannt gegeben. Bei großen Werken finden in der Regel 2-3 Wochenendproben statt. Einmal im Jahr fahren wir gemeinsam auf ein Probenwochenende außerhalb der Region München, um konzentriert gemeinsam über einen längeren Zeitraum zu arbeiten und uns auch gegenseitig besser kennen zu lernen. An Konzerttagen findet immer vor dem Konzert eine Probe statt – bei großen Konzerten mit Orchester meistens eine Generalprobe am Vortag.

Wie komme ich an aktuelle Information?

Verbindliche Informationen werden per E-Mail verschickt. Es empfiehlt sich, am Probenstag und vor Konzerten noch einmal im Posteingang nachzusehen, ob kurzfristig noch eine Mail angekommen ist.

Darüber hinaus gibt es natürlich weitere Informationsquellen: über die Homepage, Projektmitglieder erhalten in der Regel ein Infoblatt, für feste Chormitglieder gibt es eine (unverbindliche) WhatsApp-Gruppe.

Auch eure Stimmsprecher*innen informieren euch und stehen für Nachfragen zur Verfügung.

Es gilt aber: Verbindlich und immer aktuell sind die Infos per Mail und die Ansagen in den Chorproben.

An wen wende ich mich, wenn etwas unklar ist?

Am besten wendet ihr euch zuerst an eure Stimmsprecher*innen. Diese können euch in der Regel selbst weiterhelfen oder euch sagen wer sich auskennt.

Generell gilt: Für alle organisatorischen Fragen ist der Vorstand zuständig.

Solltet ihr musikalische Fragen haben, wendet euch bitte nach der Probe oder in der Pause an den Chorleiter.

Außerhalb der Proben wendet euch bitte an die Stimmsprecher*innen oder per Mail an den Vorstand (wichtig@konzertchor-germering.de). In dringenden Fällen auch telefonisch an Angelika Schuller (089/ 8631229).

Wie komme ich an Noten? Welche Ausgaben kann ich verwenden?

Bei großen Werken schaffen sich alle einen eigenen Klavierauszug an. Es ist möglich, vor der Probe ein Exemplar zu erwerben (bitte das Geld passend mitbringen). Gebt bitte vorab Bescheid, ob Noten benötigt werden, damit abgeschätzt werden kann, wie viele Exemplare bestellt werden müssen. In der Regel wird vor der Projektphase dazu abgefragt. Sollten alle Klavierauszüge verkauft sein, können wir einzelne Nachbestellungen leider nicht mehr über den Chor laufen lassen.

Vor den Projektphasen wird bekannt gegeben, welche Ausgabe verwendet wird. Diese Ausgabe ist verbindlich. Alle Ansagen in der Probe beziehen sich darauf. Wer einen älteren Klavierauszug oder eine andere Ausgabe verwenden möchte, ist selbst dafür verantwortlich, Taktzahlen und Buchstaben nachzutragen, bzw. abweichende Noten oder Textierung auszubessern.

Bei einigen Konzerten gibt es einzelne Notenblätter. Wenn ihr vorab Noten per Mail bekommt, seht bitte nach, ob ihr gebeten werdet, diese selbst auszudrucken. Solltet ihr ausgedruckte Noten vom Chor gestellt bekommen, liegen diese vor der Probe aus. Rechnet bitte etwas Zeit ein, früher zu kommen. Nichts ist unangenehmer, als wenn der ganze Chor warten muss oder gestört wird, wenn einzelne noch Ihre Noten zusammensuchen.

Gibt es ein Vorsingen?

Nein, nicht im engeren Sinn. Für neue Projektsänger*innen und bei der Aufnahme in den Verein gibt es ein stimmliches Kennenlernen. Dieses hat aber keinen Prüfungscharakter, sondern entspricht eher einer Bestandsaufnahme im Rahmen einer Einzelstimmzubereitung.

Die Termine dazu werden zu Beginn der Projektphase bekannt gegeben. In der Regel werden in ca. 3-5 Minuten der Klang der Stimme in unterschiedlichen Lagen, und einige Werkspezifische Techniken geprüft, um eure Stimme entsprechend einordnen zu können. Neben einfachen Übungen mit Klavierbegleitung, werdet ihr gebeten eine kurze Passage aus dem aktuellen Werk vorzubereiten.

Sollte für ein Projekt nur eine beschränkte Zahl an Sänger*innen aufgenommen werden können oder eine Warteliste für eure Stimmlage existieren, könnt ihr im Rahmen des stimmlichen Kennenlernens eine besondere stimmliche Eignung nachweisen und so u.U. doch einen gesicherten Platz zugesprochen bekommen.

Nach diesem Termin kann der Chorleiter dem Vorstand eure Teilnahme an dem Projekt in einer bestimmten Stimme oder eure Aufnahme in den Verein empfehlen. Der Vorstand entscheidet dann darüber.

Solltet ihr die für die Teilnahme an einem Konzert erforderliche Anzahl an Proben nicht erfüllen können, habt ihr die Möglichkeit eure Kenntnisse des Notentextes und der getroffenen Absprachen stichprobenartig einzeln nachzuweisen. -> siehe „Anwesenheit bei Proben“

Muss ich vom Blatt singen können?

Nein. Zu Beginn der Probenphase erhaltet ihr in der Regel Hinweise zu Übungsmaterial. Damit könnt ihr euch gezielt auf die nächste Probe vorbereiten. Welche Stücke das nächste Mal geprobt werden, wird am Ende der Probe angesagt.

Zum Probenablauf

Was brauche ich für die Probe?

Natürlich braucht ihr eure Noten! Darüber hinaus bringen alle einen eigenen Bleistift und einen Radiergummi mit, um Ansagen einzutragen. Solltet ihr sonst etwas benötigen, werdet ihr vorab informiert.

Gibt es eine Anwesenheitsliste?

Ja! Die Anwesenheitsliste wird vom Vorstand geführt. Ihr braucht euch nicht selbst einzutragen, nur beim Betreten des Probenraumes auf der Liste abhaken lassen.

Was, wenn ich krank bin oder nicht zur Chorprobe kommen kann?

Solltet ihr nicht zur Probe kommen können, meldet euch bitte möglichst zeitig per Mail beim Vorstand (wichtig@konzertchor-germering.de oder telefonisch bei Angelika Schuller (0898631229))

Alternativ könnt ihr auch eine Nachricht in die WhatsApp-Gruppe schreiben.

Wenn ihr Symptome einer ansteckenden Krankheit zeigt, bleibt bitte zu Hause! Nichts ist für eine gelungene Aufführung weniger zuträglich als ein Krankheitsausbruch im Chor.

Solltet ihr öfter verhindert sein, findet ihr weitere Informationen unter => Anwesenheit bei Proben.

Was wenn ich bei der letzten Probe nicht da war?

Wenn ihr tatsächlich an einer Probe nicht teilnehmen konntet, fragt bitte bei euren Stimmsprecher*innen oder in eurer Stimme nach, was geprobt worden ist und tragt wichtige Ansagen wie z.B. Absprachen und Stimmaufteilung selbstständig nach.

Gibt es eine Sitzordnung?

Zu Beginn der Probenphase habt ihr freie Platzwahl. Bei Konzerten in der Stadthalle stehen die Stühle so, wie wir Plätze auf dem Podest zur Verfügung haben. Wenn es auf die Konzerte zugeht, liegt ein Sitzplan aus. Setzt euch bitte bereits in den Proben dorthin, wo ihr auch im Konzert gerne stehen würdet. Sollten wir die Sitzordnung „durchmischen“ wird dies vor der Probe bekannt gegeben.

Was mache ich, wenn ich etwas nicht verstanden habe, glaube, dass etwas unklar ist, oder einen Vorschlag einbringen möchte?

Wenn ihr eine Ansage nicht verstanden habt oder etwas unklar ist, meldet euch bitte per Handzeichen. Bringt konstruktive Vorschläge bitte nur bei Bedarf ein und meldet euch auch in diesem Fall per Handzeichen.

Wie läuft die Chorprobe ab?

Probenbeginn

Die Probe beginnt um 19.30 Uhr. Das bedeutet, dass zu dieser Zeit alle am Platz sitzen. Plant eure Ankunft also so, dass ihr etwas vorher da seid und ggf. auch Zeit zur Parkplatzsuche bleibt. Solltet ihr vorab noch etwas besprechen müssen, seid bitte entsprechend früher da, damit wir pünktlich beginnen können. Stimmsprecher, Vorstand und Chorleiter sind natürlich auch in der Pause und nach der Probe gerne für euch ansprechbar. Wenn ihr merkt, dass mehrere Leute etwas zu besprechen haben und die Zeit knapp ist, entscheidet bitte selbst, ob euer Anliegen zwingend vor der Probe geklärt werden muss und so wichtig ist, dass der gesamte Chor ggf. erst später beginnen kann. Bitte schaut auch nach, ob euer Handy ausgeschaltet, bzw. stumm geschaltet ist.

Während der Probe

Die Probe beginnt – je nach Bedarf mit 20-30 Minuten chorischer Stimmbildung.

Wenn ihr während der Probe im Sitzen singt, achtet bitte auf eine sängerische Haltung. (Aufrecht am vorderen Stuhlrand sitzen, Noten vor dem Körper. aber nicht vor dem Gesicht) Macht euch bitte bereit, sobald eure Stimme angesprochen wird und mitsingen soll. Habt immer einen Stift für Ansagen parat!

Seid bitte auch aufmerksam, wenn eine andere Stimme probt. Oft gibt es Ansagen die alle betreffen! Es macht Sinn, die eigene Stimme mitzuverfolgen und mitzudenken. Das ist eine super Übung! Manchmal könnt ihr die eigene Stimme auch im Klavier mithören.

Pause

Montags machen wir nach Bedarf eine Pause von ca. 5-10 min Länge. Bei längeren Probertagen gibt es mehrere Pausen, bei denen auch mitgebrachter Kaffee/Tee und kleine Snacks angeboten werden. Bitte nutzt auch diesen Zeitraum, wenn dringende Angelegenheiten zu besprechen oder zu erledigen sind.

Nach der Probe

Nach der Probe helfen zuerst alle mit, die Stühle aufzuräumen. Gelegentlich gehen wir nach der Probe noch auf ein Getränk gemeinsam weg. Ansonsten gilt wie im Fußball: Nach der Probe ist vor der Probe! Wiederholt bitte selbständig den in der Probe erarbeiteten Stoff, hört euch einstudierte Stücke an und bereitet vor allem den für die nächste Probe bekannt gegebenen Stoff vor.

Beim Verlassen des Schulgebäudes bitten die Nachbarn um leise Unterhaltung.

Das Konzert

Anwesenheit bei Proben

Natürlich ist Voraussetzung für das Konzert, bei den Proben dabei gewesen zu sein. General- und Anspielproben sind immer für alle Sänger*innen verbindlich und Voraussetzung für das Mitwirken am Konzert. Dazu können bei knapper Zeit verbindliche Termine (z.B. ein Probenwochenende) hinzukommen. Solche Ausnahmen werden immer im Vorfeld kommuniziert.

Als Konzertchor lernen wir nicht nur die Noten herunter zu singen. Deshalb gilt für alle Sänger*innen eine verbindliche Anwesenheit von 66 Prozent über den gesamten Projektzeitraum. Wenn ihr bereits wisst, dass ihr mehrere Termine nicht da sein könnt, ist es also wichtig, von Beginn der Projektphase an dabei zu sein. Gerade in den ersten Proben eines Projekts steht meist der Chorklang im Fokus. Es ist also nicht so, dass, wer den Notentext bereits kennt, erst später dazukommen kann. Eine sichere Beherrschung des Stoffs bietet aber in allen Fällen Vorteile: Es ist möglich, sich von Anfang an auf wesentliche Dinge wie musikalischen Ausdruck, Klang und Interpretation zu konzentrieren. Gerade bei den großen Konzerten kann es sein, dass wir aus Platzgründen die Zahl der Teilnehmer*innen beschränken müssen. In den Frauenstimmen passiert es oft, dass wir Interessierte abweisen müssen. Seid deshalb bitte fair und sprecht uns vor Beginn des Projekts an, wenn ihr wisst, dass ihr an einem verbindlichen Termin nicht da sein könnt oder sich absehen lässt, dass ihr die Proben nicht regelmäßig besuchen könnt.

Sollten kurzfristig zusätzliche Proben notwendig sein, zählen diese in der Regel nur dann zur Anwesenheit, wenn ihr sie wahrnehmen könnt. So entsteht euch kein Nachteil.

Rechnet bitte selber mit, ob ihr die Voraussetzungen erfüllt. Sollte das nicht der Fall sein, wendet euch bitte an den Chorleiter. Der Chorleiter entscheidet dann verbindlich. Ihr erhaltet

immer die Möglichkeit in einem kurzen Vorsingen nachzuweisen, ob ihr Notentext und Absprachen hinsichtlich des Ausdrucks, Klangs und der Interpretation hinreichend mitbekommen habt.

Gibt es die Möglichkeit sich im Konzert zu setzen?

Es gibt leider nur dann die Möglichkeit während des Konzertes zu sitzen, wenn es musikalisch möglich ist und genug Platz vorhanden ist. Bei einem Programm, bei dem der Chor fast durchgängig singt, ist das in der Regel nicht der Fall. Sollte die Möglichkeit zu Sitzen bestehen, wird das von Beginn an kommuniziert und mitgeprobt. Aus Sicherheitsgründen können wir nicht einzelne Stühle oder Stehhilfen aufstellen.

In den Orchesterproben besteht natürlich immer dann die Möglichkeit, sich auf die Stufen o.ä. zu setzen, wenn der Chor gerade nicht singt.

Konzertkleidung

Bei großen Konzerten gilt - wenn nicht anders bekannt gegeben - folgende Kleiderordnung:

Die Damen treten in Schwarz auf (Oberteil + lange Hose/langer Rock oder langes Kleid, mindestens $\frac{3}{4}$ Ärmel). Dazu bekommt ihr von uns ein „Chortuch“ gestellt.

Die Herren treten im schwarzen Anzug (Hose + Jackett) mit weißem Hemd auf. Dazu bekommt ihr vom Chor eine rote Fliege gestellt.

Damen und Herren tragen geschlossene schwarze Schuhe. Berücksichtigt dabei bitte, dass ihr eventuell länger stehen müsst.

Noten

In der Regel haben wir die Noten beim Konzert in einem schwarzen Einband oder einer schwarzen Mappe. Manchmal binden wir die Noten in ein Plakat ein. – dies wird allerdings vorab bekannt gegeben. Achtet beim Auftreten bitte darauf, dass ihr die Noten unter dem Arm hin zum Publikum tragt. Schlagt die Noten am Platz dann auf, wenn der Dirigent die Hände hebt oder euch ein gesondertes Zeichen gibt. Wenn ihr länger Pause habt, könnt ihr den Notentext im Klavierauszug mitverfolgen oder zum nächsten Einsatz vor blättern. Achtet bitte darauf, dass ihr nicht in Spannungspausen blättert. Bitte in keinem Fall die Noten während des Konzerts zuklappen. Nach dem Konzert klappen wir die Noten zu, wenn der Dirigent die Hände herunternimmt.

Auf- und Abtritt

Die Ordnung für Auf- und Abtritt variiert von Konzert zu Konzert. Wichtig ist, dass ihr euch bereits vor dem Auftritt in der besprochenen Ordnung aufstellt. Bitte achtet darauf, bereits hier nicht mehr zu reden. Das erleichtert nicht nur das Verständnis von Ansagen. Oft ist es so, dass man im Publikum hören kann, was hinter der Bühne gesprochen wird.

Applaus

Natürlich hat sich auch der Chor einen Applaus verdient. Dafür gelten aber auf den Bühnen spezielle Regeln. Als Gruppe verbeugen wir uns im Chor nicht. Während des Applauses stehen wir. Generell gilt: Der Chor klatscht immer nur für Einzelne - nicht für Gruppen, also auch nicht, wenn sich die Solisten gemeinsam verbeugen.

Kontakte und Adressen

Konzertchor Germering e.V.

Soldhofstr. 7
81245 München
E-Mail: info@konzertchor-germering.de

WWW: <http://www.konzertchor-germering.de>

Facebook: <https://www.facebook.com/KonzertChorGermering/>

Instagram: [konzertchorgermering](https://www.instagram.com/konzertchorgermering)

<https://instagram.com/konzertchorgermering?igshid=YmMyMTA2M2Y=>

Vorstand (Nachricht geht an alle Vorstände)

E Mail: wichtig@konzertchor-germering.de

1. Vorsitzende

Angelika Schuller
Tel: 089 / 863 1229

2. Vorsitzende

Elisabeth Mucha
Tel: 089 / 834 2043

Kassenwart

Andreas Gleser
Tel: 08142 / 53831

Schriftführerin

Ursula Geierhos
Tel: 089 / 8643560

Chorleitung

Michael Leyk
E-Mail: kontakt@michael-leyk.org

Spendenzahlungen

Sparkasse Fürstenfeldbruck
IBAN: DE93 7005 3070 0001 3236 74
BIC: BYLADEM1FFB